

Zurzeit besteht der Naturschutzrat aus folgenden Mitgliedern:

Dr. Gisela Bertram, Botanik (Schriftführerin)

Geschäftsführerin der Stiftung Ausgleich Altenwerder. Arbeitsschwerpunkte: Ökologische und naturschutzfachliche Bewertung von Ausgleichsflächen bei Eingriffen in Natur und Landschaft; Monitoring, Artenschutz, Botanischer Unterricht.

Margarita Borgmann-Voss, Landschaftsplanung

Dipl.-Ingenieurin, Landschaftsarchitektin im Bund Deutscher Landschaftsarchitekten
Arbeitsschwerpunkte: Landschaftsplanerische Fachbeiträge zur Bauleitplanung, Umweltprüfungen und Umweltberichte, Grünordnungs- und Landschaftsplanung, Eingriffs- / Ausgleichsbilanzierungen, Biotoptypenkartierung, Landschaftspflegerische Begleitpläne, Umweltverträglichkeitsprüfungen, Artenschutzfachbeiträge

Dr. Christian Gerbich, Geologie, Naturschutz

Naturschutzreferent beim Naturschutzbund Deutschland (NABU), Landesverband Hamburg.
Arbeitsschwerpunkte: Naturschutzstrategien, Betreuung von Schutzgebieten, insbesondere im Hamburger Osten.

Robin Giesler, Forst- und Fischereiwirtschaft

M.sc Marine Ökosystem und Fischereiwissenschaft, Referent für Natur und Umwelt beim Anglerverband Hamburg e.V. Arbeitsschwerpunkte: Fischereibiologie, Fischbestandskundliche Untersuchungen, Beratung und Unterstützung von Angelvereinen im Bereich der Gewässerpflege und des Fischbestandsmanagements, Entwicklung und Umsetzung von Projekten im Bereich des Fisch- und Fischartenschutzes.

PD Dr. Reinmar Grimm, Zoologie, Ökologie

Privatdozent (i.R.) am Biozentrum Grindel und Zoologischen Museum der Universität Hamburg.
Arbeitsschwerpunkte: Zoologie, Ökologie (insbesondere Süßwasserökologie) und Naturschutz.

Wolfram Hammer, Hydrobiologie (Vorsitzender)

Freiberuflicher Dipl.-Biologe, Leiter des Projektes „Lebendige Alster“ beim Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND). Arbeitsschwerpunkte: Arten-, Biotop- und Gewässerschutz. Zoologische Kartierungen mit Schwerpunkt Amphibien.

Andrea Keller, Ökologie

Dipl. Ing. für Landespflege, Geschäftsführerin Regionalpark Wedeler Au e.V.
Arbeitsschwerpunkte: Landschaftsplanung, Naturschutz, Arten- und Biotopschutz, Landschaftserleben und Naherholung, Umweltbildung, Öffentlichkeitsarbeit.

Dr. Martin Kubiak, Zoologie

Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Abteilung Biodiversität der Tiere am Centrum für Naturkunde (CeNak) der Universität Hamburg. Arbeitsschwerpunkte: Bestandserfassungen und Analyse von Langzeitveränderungen von Insektengemeinschaften (Monitoring, insb. in limnischen Ökosystemen), Renaturierungs- und Revitalisierungsökologie, Moorökologie, invasive Tierarten, Bürgerwissenschaften (Citizen Science)

Prof. Dr. Lars Kutzbach, Bodenkunde

Universität Hamburg, Fachbereich Geowissenschaften

Dr. Kristin Ludewig, Botanik

Postdoc und Projektkoordinatorin an der Universität Hamburg und Justus-Liebig-Universität Gießen und 2. Vorsitzende des Botanischen Vereins zu Hamburg.
Arbeitsschwerpunkte: Auenökologie, Vegetationsökologie, insbesondere Effekte von Klimawandel, Dürre, hydrologischen Veränderungen oder invasive Pflanzenarten auf Pflanzenartengemeinschaften.

Dr. Heike Markus-Michalczyk, Ökologie

Postdoc (Royal Netherlands Institute for Sea Research, Department Estuarine and Delta Systems); Lehrbeauftragte der Universität Hamburg am IPM; Dozentin; freie Gutachterin und Expertin (u.a. für die Senatskanzlei); Projektmanagerin. Arbeitsschwerpunkt: Schutz und nachhaltige Nutzung der Biologischen Vielfalt; Ökologie von Fließgewässern und Küsten mit Fokus auf Ästuarien (hier: Tide-Elbe), Modellsystem Auwald und Weidengewächse (Gattung Salix).

Jörg Quast, Landwirtschaft (Schriftführer)

Vertreter der Landwirtschaftskammer Hamburg, ökologisch wirtschaftender Obstbauer.
Arbeitsschwerpunkte: Landwirtschaft, Obstbau, Bäuerliche Kulturlandschaften im Hamburger, insbesondere im Süderelbe-Raum.

Prof. Dr. K. Heinke Schlünzen, Meteorologie

Professorin am Meteorologischen Institut der Universität Hamburg, Leiterin der Abteilung für die Modellierung lokaler und regionaler atmosphärischer Phänomene. Arbeitsschwerpunkte: atmosphärische Prozesse im Hinblick auf Stadtklima und Luftbelastung; Austauschprozesse zwischen Boden, Vegetation, Gewässern und Atmosphäre; Ablagerung von Stoffen auf Böden und Pflanzen.

Wiebke Schoenberg, Vegetationsökologie

Dipl.-Geographin, Referentin für angewandten Naturschutz beim Deutschen Verband für Landschaftspflege (DVL), Landesverband Schleswig-Holstein. Arbeitsschwerpunkte: Vegetations- und Landschaftsökologie insbesondere der Feuchtgebiete, Naturschutzstrategien und Wissenstransfer, Effekte des Klimawandels, Renaturierungsmaßnahmen.